

BI-Dell-Informiert Anschreiben**07.09.2020**

Hallo zusammen,
Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übermitteln wir Ihnen eine weitere Information der **BI-Dell** diesmal zur bevorstehenden **Kommunalwahl 2020** für den Bereich Richterich.

Wir haben öffentlich zugängliche Informationen aller Parteien und PolitikerInnen gesammelt, die in Richterich bei der Kommunalwahl antreten.

Hierfür haben wir die Internetauftritte, Zeitungsartikel und in Richterich verteilten Flyer der Parteien in Hinblick auf Absichtserklärungen zur Bebauung der Richtericher Dell und der Erschließungsstraße durchgesehen, die Ergebnisse zusammengestellt und jeweils mit einem sachlichen FAZIT aus Sicht der **BI-Dell** zu den Bebauungsabsichten angefügt.

Vor der Wahl herrscht bei fast allen Parteien zumindest ansatzweise weiter öffentlich dargestellte Euphorie für die Bebauung der Richtericher Dell, auch wenn sich die äußerst kargen, bisher vorgetragenen Grundlagen zum behaupteten städtischen Bedarf in Luft aufgelöst haben:

- weil die Bevölkerungsentwicklungsprognosen von Quastio 2018 schon nach nunmehr 2 Jahren nicht eingetroffen sind,
- weil nun selbst das Land NRW in Aachen keinen angespannten Wohnungsmarkt sieht,
- weil entgegen der Aussagen der Stadt Aachen und des Büros BKR in der Begründung zum FNP Aachen*2030 doch noch massenhaft mindergenutzte und sofort bebaubare bzw. überbaubare Flächen In Aachen zuhauf vorhanden sind etc. etc..

Damit ist ein aktueller Bedarfsnachweis für die Bebauung in planerischen Außenbereichen wie in der Richtericher Dell gegen die Einschränkungen des § 35 BauGB und die Vorgaben des LEP 2019 planungsrechtlich nicht mehr möglich, wenn dies auf der Grundlage aller Gesetze und Normen im laufenden FNP Aachen*2030-Verfahren gründlich geprüft und entschieden werden wird.

Sicherlich mögen die PolitikerInnen im jetzt laufenden Wahlkampf zwar formal noch geschlossen hinter der schädlichen Bebauungsabsicht im planerischen Außenbereich stehen, einige zeigen aber doch schon deutliche "Ermüdungserscheinungen" nach fast 25 Jahren Planung ohne Aussicht auf greifbare Ergebnisse.

Dies ist nicht zuletzt eine Folge von grundlegend geänderten Denkansätzen und der sich wandelnden öffentlichen Meinung in den letzten Jahren zum Klimaschutz, Bodenschutz, Flächensparen (z.B. Fridays for Future, Klimanotstand) und auch vor dem Hintergrund der erkennbar verödenen Innenstadt von Aachen, die aufgrund irrer Leuchtturmprojekte von der Politik leider völlig vernachlässigt worden ist.

Auch hier gilt: **Innenentwicklung vor Außenentwicklung!**

Ein Zeichen war die in der letzten Bezirksvertretung von Richterich am 02.09.2020 (BI-Dell Mitschrift auf WWW.BI-DELL.DE) überraschend von einem Politiker von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN ggf. aus Versehen oder aufgrund eines archaisch-grünen Urinstinkts gestellte Frage,

ob aufgrund der von der Verwaltung vorgetragenen Entwicklungen zur Erschließungsstraße die

"wertvollen Flächen westlich der Horbacher Straße nicht doch verschont bleiben könnten"?

Dies zeigt tief im Kleinhirn schlummernde Bedenken gegen die vollständige und unumkehrbare Bebauung der höchstwertigen Bördeböden mit großen Kaltluftbahnen und Kaltluftentstehungsgebieten in der Richtericher Dell, selbst bei einem Politiker, der immer die notwendige Zerstörung der Richtericher Dell propagiert hat.

Das lässt doch tief blicken.

Das Zerren mit "Ja" oder "Nein" um die Bebauung hat sich für die BI-Dell seit nunmehr über sieben Jahren gelohnt, ist aber noch lange nicht zu Ende, auch wenn die Aussichten aufgrund der politischen Willenserklärungen der Parteien zur Kommunalwahl 2020 in Richterich nicht gerade rosig für die Verschonung der Richtericher Dell sind.

Aber: weiter geht's, besonders wenn auch alle mitmachen:

für die Schonung der Richtericher Dell und gegen

Flächenfraß ohne Maß = Kostenfalle für Alle

Bei Nachfragen stehen wir Ihnen gerne unter info@bi-dell.de zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

BI-Dell

Sprecher:
Dr. Christian Locher
Hubert Marx
Peter Philippen-Lindt